

Deutsche Minderheit

Matinee mit Maria zwischen Büchern



Sabina Wittkop-Hansen (Mitte) und BÜchereileiterin Monika Knutzen (rechts) veranstalten gemeinsam eine Matinee. Foto: Ute Levisen

Der Bund Deutscher Nordschleswiger und die Deutsche Bücherei Hadersleben starten temporeich in die Frühjahrssaison: „Im März ist viel los“, kündigt die Ortsvorsitzende Sabina Wittkop-Hansen an. Den Auftakt bildet eine Matinee in der Deutschen Bücherei Hadersleben mit Sopranistin Maria Johannsen.

Poetisch fängt es an: Am Sonnabend, 25. März, findet ab 11.30 Uhr erneut eine Matinee in der Deutschen Bücherei Hadersleben statt.

Veranstalter sind der Ortsverein des Bundes Deutscher Nordschleswiger (BDN) und die deutsche Bücherei.

Mit Goethe nach Sizilien

Die Sopranistin Maria Johannsen, die aus der deutschen Minderheit stammt und in Sizilien gelebt hat, hält zwischen Büchern einen Bildervortrag über Goethes Sizilienreise. Umrahmt wird die Darbietung von Liedern zu Goethes Texten. Am Klavier begleitet Emma Arent Roesgård aus Aarhus die Veranstaltung.



Sopranistin Maria Johannsen entführt die Gäste auf eine musikalisch-poetische Reise nach Sizilien. Foto: Ute Levisen

Am Freitagabend vor der Matinee, am 24. März, ist der BDN Sommerstedt/Mölby ab 18 Uhr Gastgeber eines vergnüglichen Theaterabends in der ehemaligen deutschen Schule in Mölby mit Abendessen. Für diese Veranstaltung gibt es noch freie Plätze. Letzte Anmeldefrist bei Hans-Iver Kley ist der 17. März.

„Der irre Theodor“ in Mölby

Die Laienspielgruppe des Ortsvereins Jündewatt, „Theatergruppe Deutsches Haus Jündewatt“, sorgt mit ihrem Lustspiel in drei Akten „Der irre Theodor“ für die Unterhaltung: „Und die sind richtig gut!“, schwärmt Sabina Wittkop-Hansen.

Zu guter Letzt verweist die BDN-Ortsvorsitzende darauf, dass der BDN wieder Theaterfahrten nach Flensburg (Flensburg) anbietet. Dazu fährt stets ein Bus von Hadersleben direkt zum Theater und zurück.